

C. Koppetsch:
Die Gesellschaft des Zorns

Rechtspopulismus im globalen Zeitalter

2019

Globalisierung

→ sozialer Wandel durch Zunahme von Ungleichheit

→ Erosion des gesellschaftlichen Zusammenhaltes

Vollständige Kehrtwende

Wiederherstellung des „vorher“



Ausblendung und Leugnung globaler Gefährdungen:

Klimawandel

Covid

Traditionelle Rollenverteilung

Sündenbockzuschreibung



Ausgrenzung von Minderheiten



Hervorhebung der nationalen Gemeinschaft

Versuch der Anpassung

Kurshaltung



Aneignung der globalen Vernetzung von

Wissen

Kultur

Medien

Unterhaltung

Migration



Öffnung gegenüber Minderheiten



Hervorhebung der Eigenverantwortung

Rechtspopulisten (AfD-Wähler) im Vergleich zu Nicht-AfD-Wählern

Nicht-AfD-Wähler

rational/logisch

Wahrheit
Fortschritt
Fakten

offen, freiheitsliebend

Rechtspopulisten, AfD-Wähler

irrational, verrückt

Lüge
Vergangenheit
Meinungen

intolerant, autoritär, repressiv

eher Stadtbewohner (global cities)

Selbstgewissheit, können über
Existenzbedingungen verfügen



Globalisierungsgewinner

eher Landbewohner

Selbstgewissheit
Kontrollmöglichkeit begrenzt



Globalisierungsverlierer

mit großen Abstiegsängsten

Neue Klasseneinteilung

Oberster Rand + Superreiche



Globalisierungsgewinner

Oberer Rand +
Mittelschicht mit transnational
verwertbarer Bildung



Globalisierungsgewinner

Bisherige Mittelschicht ohne
transnationale Bildung



Globalisierungsverlierer

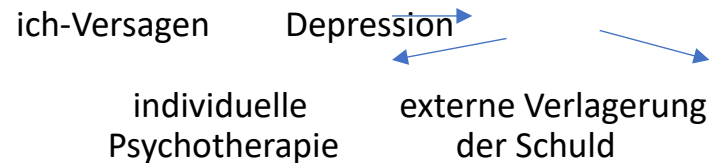
Unterschicht



Globalisierungsverlierer

Mobilisierungsmethoden der AfD

- **Entlastung des Individuums von der Ich-Verantwortung:**



- **Aufgreifen emotionaler Situationen**

Stärkung des „wir“-Gefühls

Instrumentalisieren von emotional auswertbaren Ereignissen (Terroranschläge in Frankreich, sexuelle Hauptbahnhof)

Übergriffe am Köllner

Erzeugung des Gefühls der moralischen Überlegenheit

Herausforderung der Herrschenden durch Tabubrüche

- **Ausblendung bzw. Leugnung globaler bedrohlicher Situationen**

Klimawandel, Kriege, demographischer Wandel

- **Präsentation von Sündenböcken**

Migranten, Minderheiten

Eliten, die die alte Ordnung zerstören

Verhinderung der Zunahme rechtsextremer Parteien

(nach Koppetsch)

1. Katastrophenbewusstsein  **zukunftsorientierte Politik**



Abbau diffuser Ängste:
Klima

(wann ernsthafte Gefährdung von Deutschland?)

Demographischer Wandel

Digitaler Wandel

2. Demokratie – Stärkung

(weg von der Politikdurchsetzung ausschließlich durch Eliten)

3. Keine Verweigerung unliebsamer Thesen

Quantitative Begrenzung der Zuwanderung

Nationaler Protektionismus